

2K-Haftvermittler für Parkettböden

PALL-X 350

Wasserbasierender 2K PU-Haftvermittler für die Nachlackierung von Parkettböden ohne Vollschliff

PRODUKTBESCHREIBUNG:

Wasserbasierender 2K-PU-Haftvermittler für Überarbeitung versiegelter oder geölter Oberflächen, ohne Entfernung (Grundschliff) der bestehenden Oberflächenbehandlung.

GEEIGNET FÜR:

- ▶ Geölte und versiegelte Parkett- und Holzfußböden
- ▶ Parkett auf Fußbodenheizung



PRODUKTVORTEILE / EIGENSCHAFTEN:

- ▶ Schnelle Trocknung
- ▶ Sehr gute Haftung auf einer Vielzahl an Untergründen
- ▶ Entspricht der TRGS 617
- ▶ Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen der Schweizer Umweltetikette UE II, Klasse C (Haftfestigkeit gem. DIN EN ISO 2409, Abriebbeständigkeit gem. DIN 68861 und Brandverhalten Cfls1 auf Eiche gem. EN 13501).
- ▶ Minergie ECO tauglich
- ▶ GISCODE W2+ Wassersiegel, Lösemittelgehalt unter 5 %.

TECHNISCHE DATEN:

Gebindeart:	KU-Gebinde
Gebindegröße:	0,75 + 0,25 l
Lagerfähigkeit:	mind. 12 Monate
Mischungsverhältnis:	3 : 1
Verbrauch je Auftragsschicht:	ca. 20 - 35 ml/m²
Reichweite:	ca. 30 - 50 m²/Liter
Verarbeitungsklima:	Zwischen 18 - 25 °C bei 35 - 65% rel. Luftfeuchtigkeit
Topfzeit:	ca. 1 Stunde*
Überlackierbar:	nach ca. 1 Stunde* spätestens nach 4 Stunden*

*Bei 20°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit

HINWEISE ZUR VORBEREITUNG:

Vor der Applikation von PALL-X 350 muss eine intensive Grundreinigung der Oberfläche durchgeführt werden. Aufgrund der großen Anzahl an möglichen Untergründen muss bezüglich der Prüfung der Haftungs- und Verlaufseigenschaften eine kleine Testfläche angelegt werden. In speziellen Fällen oder bei Unklarheiten zum Untergrund muss eine anwendungstechnische Beratung eingeholt werden.



UNTERGRUNDVORBEREITUNG:

Die zu bearbeitende Oberfläche muss sauber, trocken und frei von Verunreinigungen sein. Bei bereits genutzten UV-geölten oder UV-versiegelten Mehrschichtparkett, bei versiegelten oder geölten Holzfußböden und bei allen Böden, die mit einer Pflegeschicht versehen sind, muss eine Grundreinigung durchgeführt werden. In speziellen Fällen oder bei Unklarheiten zum Untergrund muss eine anwendungstechnische Beratung eingeholt werden.

Achtung: Pflegemittel können wie Trennmittel wirken!

VERARBEITUNG:

1. Beide Gebinde müssen vor dem Gebrauch der empfohlenen Raumtemperatur (20°C) entsprechen und gut aufgeschüttelt werden.
2. Komponente A mit der Komponente B im Mischungsverhältnis 3:1 gründlich mischen. Anschließend Mischung 5 Minuten ruhen lassen.
3. PALL-X 350 mit der PALLMANN AUFTRAGSROLLE LÖSEMITTELLACK gleichmäßig und unter Druck auftragen. Verbrauch: ca. 20 - 35 ml/m². Es muss darauf geachtet werden, dass der gesamte Untergrund gleichmäßig benetzt ist und keine Überstände auf der Fläche zurück bleiben.
4. Trockenzeit bis zur Überlackierung: ca. 1 Stunde jedoch innerhalb von max. 4 Stunden.
5. Die behandelte Fläche kann dann mit PALL-X 96 POWER, PALL-X 98 oder PALL-X ZERO 2K laut Herstellerangaben lackiert werden.
6. Auftragsrollen nach Gebrauch entsorgen. Spachtel nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

WICHTIGE HINWEISE:

- ▶ Am besten verarbeitbar bei 18 – 25 °C und relativer Luftfeuchtigkeit 35% – 65%. Niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit verlängern, hohe Temperaturen und niedrige Luftfeuchtigkeit verkürzen die Trocknungszeit.
- ▶ Viele Exotenhölzer wie z.B. Teak, Ipe Lapacho, Räuchereiche oder auch Wenge sowie Nadelhölzer enthalten Inhaltsstoffe (z.B. sog. Inhibitoren, Harze oder mineralische Einlagerungen), die zu wesentlichen Trocknungsverzögerungen, Benetzungsstörungen oder zu Farbveränderungen führen können. Aufgrund der Vielfalt und völlig unterschiedlichen Eigenschaften dieser Hölzer, muss grundsätzlich die Eignung erfragt, sowie ein Vortest durchgeführt werden.
- ▶ Originalgebinde bei trockener Lagerung mindestens 12 Monate lagerfähig. Vor Frost schützen und keinen Temperaturen über 40°C aussetzen.
- ▶ Nach Zugabe des Härters darf das Gebinde nicht mehr dicht verschlossen werden – Berstgefahr!
- ▶ Bei geölten bzw. strukturierten Böden kann der Verbrauch sehr stark ansteigen (ca. 30 - 50 ml/m²).
- ▶ Mitgeltend und zur Beachtung empfohlen sind u. a. folgende Normen und Merkblätter: DIN 18356 „Parkett- und Holzpflesterarbeiten“ und DIN 68702 „Holzpflester RE-V/RE-W“.

ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ:

GISCODE W2+ Wassersiegel, Lösemittelgehalt unter 5 %. Im Sinne der TRGS 617 geeignet als Ersatzstoff für stark lösemittelhaltige Parkettoberflächenbehandlungsmittel. Bei der Verarbeitung ist die Verwendung einer Hautschutzcreme sowie die Belüftung der Arbeitsräume grundsätzlich zu empfehlen.

ENTSORGUNG:

Produktreste möglichst sammeln und weiter verwenden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, ausgekrazte bzw. tropffreie Gebinde sind recyclingfähig. Gebinde mit flüssigem Restinhalt sowie gesammelte, flüssige Produktreste sind Sonderabfall. Gebinde mit ausgehärtetem Restinhalt sind Baustellenabfall.